

Die ABC-Privatschule stellt sich vor

ABC steht für: **allgemein – bildend – christlich**

Diesen Namen haben wir bewusst gewählt um auszudrücken, was für uns wichtig ist.

Wir sind eine kleine private Schule mit engagierten, kompetenten und hoch motivierten Lehrer/innen, die Vorbild und Mentoren sind. Neben Wissensvermittlung ist die Schule auch ein Ort der Charakterbildung. Wir wollen Selbstständigkeit und soziale Kompetenz fördern und verbinden den Unterricht mit christlichen Werten und Prinzipien.

Die ABC Schule ist überkonfessionell ausgerichtet. Sie ist für Menschen aller Kulturkreise und Glaubensrichtungen zugänglich.

Unsere Schule ist eine Fortsetzung des Privatkindergartens ENTENHAUS, der im selben Haus untergebracht ist und eine gute Interaktion zwischen Groß und Klein fördert. Unser Haus wird sehr familiär geführt – es ist uns ein Anliegen, dass sich Kinder, Pädagogen und Eltern wohl fühlen und mit Freude miteinander leben und lernen.

TRINITY – unser Vereinsname für Schule und Kindergarten – steht nicht nur symbolisch für die Dreieinigkeit Gottes, sondern auch für die Dreieinigkeit unter Eltern, Kindern und Pädagogen. Wir wollen das Miteinander fördern und bitten Sie, dass Sie uns mit Ihren (schulischen) Anliegen kontaktieren. Was Sie uns zu sagen haben, ist uns zu wichtig, als es zwischen Tür und Angel abzuhandeln. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Gesprächstermin.

Lehrplan

Wir arbeiten nach dem „österreichischen Rahmenlehrplan“. Kinder sollen sich entfalten dürfen. Wir unterrichten jahrgangsübergreifend und haben eine flexible Schuleingangsphase, das heißt, dass sich unsere Kinder bei Bedarf für die ersten zwei Klassen drei Jahre Zeit lassen können. Wir bieten auch an, besonders begabte Kinder bereits in der Vorschulstufe aufzunehmen. Wir wollen lebensnah unterrichten, indem sich viele Fächer überschneiden – wie das auch in der Lebenspraxis der Fall ist.

Methoden und Schwerpunkte

Wir Pädagogen sind Lernende unter unseren Kindern; wir wollen uns nicht auf eine bestimmte „Methode“ festlegen, sondern gemeinsam mit dem Kind individuelle Lernwege finden. Wichtig aber sind uns immer gegenseitiger Respekt und ein Klima der Annahme und Wertschätzung. Ein Schwerpunkt an unserer Schule ist die Musikwerkstatt, in der Kinder Instrumente ausprobieren dürfen und auch selbst komponieren, und der Englischunterricht, den wir nach Möglichkeit mit Nativespeakern in den Alltag einfließen lassen. Die Lernwerkstatt ist eine Freiarbeit, die je nach Schulstufe ein bis zwei Wochen dauert. In dieser Zeit bearbeiten die Schüler und Schülerinnen selbstständig und im individuellen Lerntempo unterschiedliche Übungen. Um den Kindern zu möglichst vielen Erfolgserlebnissen zu verhelfen, sind Struktur und Ordnung und die freie Sitzplatzwahl (flexible seating) wesentliche Rahmenbedingungen der Lernwerkstatt.

Leistungsbeurteilung

Die Leistungsbeurteilung erfolgt nach dem in Österreich üblichen Notensystem – mit Ausnahme im Halbjahreszeugnis der ersten und zweiten Klasse (verbale Beurteilung). Leistungen werden immer klar von der Person des Kindes unterschieden. Wir lernen von Gott, dass jedes Kind gemäß 1. Buch Moses 1,31 „sehr gut“ ist – unabhängig davon, was es kann oder (noch) nicht kann. Das ist unser Ausgangspunkt. Noten zeigen uns gewisse Stärken und Schwächen auf, bzw. Gebiete, auf denen wir noch nicht „fertig“ sind. Wir alle arbeiten daran, dass sich die Kinder nicht als Versager fühlen, wenn sie etwas nicht schaffen, sondern Möglichkeiten und Chancen wahrnehmen.

Ferienzeiten

Die Ferienzeiten sind im Allgemeinen wie an anderen Schulen geregelt. Das Schuljahr endet wie in allen steierischen Schulen in der ersten Juliwoche, beginnt jedoch nach „nur“ acht Wochen bereits in der ersten Septemberwoche. Dafür schieben wir in der 24. Kalenderwoche eine Frühlingsferienwoche ein. Eltern werden über sonstige Ferientage (schulautonome Tage, Feiertage, Gösser Kirtag u.ä.) am Beginn des jeweiligen Schuljahres informiert. Die aktuellen Termine finden sich auch immer auf unserer Homepage.

Hausordnung

Die Hausordnung wird von Lehrer/innen und Schüler/innen jedes Jahr besprochen und wenn nötig ergänzt und/oder abgeändert.

Eltern

Das Elternhaus ist der erste Ort der kindlichen Erziehung und Bildung. Wir brauchen Ihre Zusammenarbeit! Wenn es Ihre Zeit erlaubt, bringen Sie Ihre Talente und Ihre Erfahrung nach Absprache mit der/dem Klassenlehrer/in in den Unterricht ein. Das ist eine große Bereicherung für uns.

Wir bitten Sie, immer mit uns im Gespräch zu bleiben. Es ist wichtig, dass Sie unsere Elternabende und -sprechtage besuchen.

Eine kleine Bemerkung dürfen wir uns aus unserer langjährigen Erfahrung in der Arbeit mit Kindern erlauben: Bitte reglementieren Sie mutig den Fernseh- und Computerkonsum! Die digitalen Medien sind eine Bereicherung, viele der Inhalte überfordern aber unsere Kinder und haben negative Auswirkungen auf das Lernverhalten und das soziale Miteinander. Private Handys, I-Pads u.Ä. bleiben bitte zu Hause bzw. in der Schultasche.

Elternbeiträge

Die Elternbeiträge werden monatlich im Voraus mittels Einziehungsermächtigung eingehoben, 12-mal jährlich. Daneben finden im Schuljahr auch Wandertage, Sportveranstaltungen und Lehrausflüge statt. Die Kosten dafür müssen extra bezahlt werden (Busfahrt, Eintritte u.Ä.), wir versuchen allerdings, sie so gering wie möglich zu halten.

Schulzeiten

Der Unterricht beginnt um 8 Uhr, wir bitten darum, dass die Kinder spätestens um 7.45 Uhr im Haus sind. Je nach Schulstufe endet der Unterricht in der Regel zwischen 11.45 Uhr und 12.45 Uhr.

Bei Bedarf und nach Möglichkeit bieten wir ein Mittagessen und eine Nachmittagsbetreuung bis 16 Uhr an.

Lehrkörper

Mag. Petra Plonner	AHS Lehrerin, Schulleitung, Verwaltung
Monika Poms	Dipl. Päd., Klassenlehrerin, Stütz- und Integrationslehrerin
Sylvia Rotteneder	Dipl. Päd., BEd, Klassenlehrerin, Sprachheilpädagogik, Montessoripädagogik, Legasthenie und Dyskalkulie
Mag. Ursula Mühl	Sonder-, Heil- und Sozialpädagogin, Safe-Mentorin
Helge Plonner, BTh	Religionslehrer

Neben dem Kernteam gibt es immer wieder Experten, vor allem Eltern, die ihre Fähigkeiten und Erfahrungen in den Unterricht einbringen.

ABC-Privatschule

A-8700 Leoben, Gösserstraße 52

+43 3842 29109

E-Mail: office@trinity.co.at

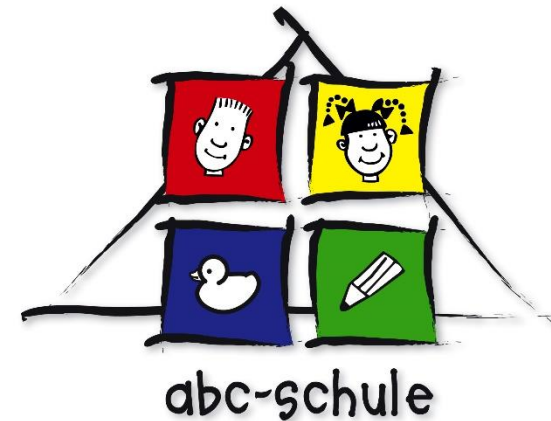
www.trinity.co.at

Bankverbindung: AT05 4477 0524 5584 0001

Stand: Jänner 2023

Obmann: Helge Plonner, BTh

Pädagogische Leitung: Mag. Petra Plonner



Konfessionelle Privatschule der
Freikirchen in Österreich
mit Öffentlichkeitsrecht

Elterninformation